

PRESSEINFORMATION

Isny, Dezember 2019

Dethleffs Praxis-Konzept für Duale Hochschüler überzeugte Jury

DHBW Dualer Partner Award 2019: Praxisphasen-Konzept von Isnys größtem Arbeitgeber in stärkster Kategorie nominiert

Seit über 30 Jahren ist der Isnyer Reisemobil- und Wohnwagenhersteller Dethleffs Kooperationspartner der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW, früher: Berufsakademie). Durch den dreimonatigen Wechsel zwischen den Theoriephasen an der Dualen Hochschule und den Praxisphasen im Unternehmen, sind die Studierenden nach Abschluss ihres Studiums bestens auf das Berufsleben vorbereitet. Um die Unternehmen mit besonders attraktiven Aspekten in den Praxisphasen zu würdigen, hat die Duale Hochschule den „DHBW Dualer Partner Award“ ins Leben gerufen. Dieser soll „Best Practice“-Beispiele bei der Gestaltung der Praxisphasen sichtbar machen. Er wird an Duale Partner verliehen, die in den Kernfeldern Theorie-Praxis-Transfer, Betreuungskonzept sowie Onboarding (Vorbereitungs-, Eintritts- und Integrationsphase) ein besonders überzeugendes Konzept entwickelt haben. Die Teilnahme setzt eine schriftliche Ausarbeitung des Praxisphasen-Konzeptes voraus. Unter dem Titel „Verantwortung und Selbständigkeit als Weg zu beruflichem und persönlichem Erfolg“, formulierte die Dethleffs Studentin Nadja Zehrlaut mit Unterstützung das Praxisphasen-Konzept des Allgäuer Traditionsunternehmens aus. In der mit über 30 Bewerbern stärksten Kategorie „Wirtschaft bis 5.000 Beschäftigte“ wurde das Konzept der Firma Dethleffs durch die fachmännische Jury für den DHBW-Award nominiert und gehört damit zu den sechs besten Unternehmen des Landes.

Anlässlich der Nominierung reisten stellvertretend drei Studierende von Dethleffs zur Preisverleihung nach Stuttgart. Am Ende ging das Konzept zwar

PRESSEINFORMATION

dort nicht als Sieger hervor. Aber allein die Nominierung an sich zeigt, dass das Praxisphasen-Konzept der Firma Dethleffs sich sehen lassen kann. Auch die kaufmännische Ausbildungsleiterin der Firma Dethleffs Melanie Schlachter ist mit dem Ergebnis überaus zufrieden: „Wir hatten nicht damit gerechnet, bei unserer ersten Teilnahme gleich eine derart gute Platzierung zu erlangen. Umso mehr freut es mich nun, dass sich unser tägliches Engagement auszahlt. Mein besonderer Dank gilt den Studierenden, die sich die Zeit genommen haben, unser Konzept aufzubereiten und der Öffentlichkeit näher zu bringen.“

Das Thema Ausbildung wird bei Dethleffs großgeschrieben. „Bei uns geht Qualität über Quantität“, so Melanie Schlachter. „Unsere Ausbildung ist unsere Investition in die Zukunft des Unternehmens. Wir haben eine sehr hohe Übernahmequote und setzen deshalb alles daran, unsere Studierenden und Auszubildenden möglichst umfassend auszubilden.“

Weitere Informationen zum „DHBW Dualer Partner Award“ gibt es auf der Homepage www.dhbw.de/dualer-partner-award und zur Ausbildung bei Dethleffs unter <https://www.dethleffs.de/dethleffs/unternehmen/jobs-karriere/>.

Über Dethleffs

„Nicht ohne meine Familie!“ beschloss Arist Dethleffs im Jahre 1931 und konstruierte den ersten Caravan Deutschlands, von ihm damals noch „Wohnauto“ genannt, weil der Skistock- und Peitschenfabrikant seine Familie auf langen Geschäftsreisen bei sich haben wollte. Das Wort "Freizeit" kannten bis dahin nur wenige, Familienurlaub war ein Privileg und der Tourismus steckte noch in den Kinderschuhen. Mit der Erfindung des Dethleffs Caravans begann eine neue Ära, vor allem für das Unternehmen, das sich irgendwann ganz der Caravan- und später auch der Reisemobil-Produktion verschrieb.

Der Pioniergeist von Arist Dethleffs ist auch heute noch im Unternehmen spürbar. Er steckt in der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Baureihen, in un-

PRESSEINFORMATION

zähligen Innovationen und natürlich auch im Herzen der Camping-Geschichte: der Familie. Seit der ersten Stunde ist das Unternehmen fest mit dem Standort Isny im Allgäu verbunden und behält mit seiner Positionierung als „Freund der Familie“ den Markenkern immer im Blick.

In Isny werden neben Reisemobilen und Caravans der Marke Dethleffs unter anderem auch CamperVans und Urban Vehicles für die Marken Pössl und Crosscamp entwickelt und produziert.

Erwin Hymer Group

Die Erwin Hymer Group ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft von Thor Industries, dem weltweit führenden Hersteller von Freizeitfahrzeugen mit über 25.000 Mitarbeitern. Die Erwin Hymer Group vereint Hersteller von Reisemobilen und Caravans, Zubehörspezialisten sowie Miet- und Finanzierungsservices unter einem Dach. Zur Erwin Hymer Group gehören die Reisemobil- und Caravanmarken Buccaneer, Bürstner, Carado, Crosscamp, Compass, Dethleffs, Elddis, Eriba, Etrusco, Hymer, Niesmann+Bischoff, Laika, LMC, Sunlight und Xplore, die Reisemobilvermietungen McRent und rent easy, der Fahrwerkspezialist Goldschmitt, der Zubehörspezialist Movera sowie das Reiseportal freeontour.